

Presseinformation

21. Februar 2013

Neue Sonderausstellung im Landesmuseum Niederösterreich

„Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron" ab 23. Februar

Im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten wird am Samstag, 23. Februar, um 16 Uhr die neue Sonderausstellung „Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron" eröffnet, die daran erinnert, dass der Heilige Leopold vor 350 Jahren zum Landespatron von Niederösterreich erhoben wurde. Heute, Donnerstag, 21. Februar, fand dazu die Pressepreview statt.

Universalmuseen als eigener, auf eine bestimmte Region bezogener Museumstyp hätten eine immanente Verpflichtung zur Interdisziplinarität, betonte dabei Landesmuseums-Direktor Mag. Carl Aigner. Im Fall von „Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron" gehe es um die Verbindung von Landesgeschichte und bildender Kunst, hätten doch Künstler über Jahrhunderte das Bild vom Heiligen Leopold maßgeblich geprägt und rege die Auseinandersetzung der Künstler mit der Geschichte das Vorstellungsvermögen in besonderem Maße an.

Gegliedert ist die von Dr. Karl Holubar, MMag. Wolfgang Christian Huber und Mag. Carl Aigner kuratierte Schau in die fünf Bereiche Leopold als Mensch der damaligen Gesellschaft, Leopold als Förderer der Klöster, Schleierlegende, Heiligsprechung und Leopoldkult sowie Verehrung und Brauchtum. Zudem haben sich Christian Deschka, Moussa Kone, Georg Koenigstein, Thomas Kosma, Nicolas Mahler, Ona B., Agnes Prammer, Simon Quendler, Markus Redl, Roman Scheidl, Deborah Sengl, Christina Starzer und Herwig Zens vom Heiligen Leopold ihr eigenes Bild gemacht und eigens für die Ausstellung konzipierte Werke geschaffen.

Insgesamt präsentiert die Schau in enger Kooperation mit dem Stift Klosterneuburg, wo 1985 anlässlich des Jubiläums 500 Jahre Heiligsprechung in Form einer Landesausstellung auch die letzte große Leopold-Ausstellung zu sehen war, im Landesgeschichterraum des Museums 160 Objekte auf rund 450 Quadratmetern.

Ausstellungsdauer: bis 26. Jänner 2014; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-999, e-mail info@landesmuseum.net und



Presseinformation

<http://www.landesmuseum.net/>.